

no die Datierung offengelassen hat⁸¹. Martin Gerbert wußte, was er ihm verdankte⁸².

Ist eine Datierung ins späte 12. Jahrhundert möglich?

Als Werner von Küssaberg als Werner II. 1170 Abt von St. Blasien wurde, hatte Hugo III. sein äbtliches Amt in Cluny längst verloren⁸³. Im Papstschisma zwischen Alexander III. und Viktor IV., den Barbarossa unterstützte, gelang es dem ehemaligen Klausurpater unter Abt Petrus Venerabilis, aus Frazans am Doubs zwischen Dôle und Besançon gekommen, nicht wie vor ihm Abt Hugo I. von Cluny, kraft seiner Autorität zwischen Papst und Kaiser zu vermitteln⁸⁴. Hugo III. schrieb an Bischof Gilbert Foliot von London von seiner extrem schwierigen Situation. Im Grenzgebiet des Königreiches Frankreich und des Kaiserreiches stehend, mußte Cluny Schaden nehmen. Anerkannte er Papst Alexander III., dann drohte ihm die Exkommunikation des Metropoliten von Lyon und von dessen Suffraganen, die zu Barbarossa hielten. Der Graf von Mâcon habe auf die Worte des Kaisers geschworen. Wir sind in seiner Gewalt. Er hält sein aus der Scheide gezogenes Schwert über unsere Nacken. Aus zwei unversehrt geschlossenen Teilen besteht der Leib der Cluniacensis ecclesia. Der eine befindet sich im Kaiserreich, der andere in den Königreichen. Weh' uns, sie zu verlieren! Notvolle Einengungen bedrängen uns von allen Seiten.⁸⁵ Nach dem Bericht Hugos von Poitiers, des Chronisten von Vézelay, habe Hugo III. von Cluny das Kapitel einberufen und um Rat gefragt, von den Mönchen aber, die seine Führung ablehnten (*Hugonis exosam habentes prelationem*), den Auftrag erhalten, keinen

81) Ebd. Nr. 225, S. 300 zu Stanislaus Wülberg; Franz HILGER, Die Gelehrten des Klosters St. Blasien, in: St. Blasien. 200 Jahre Kloster- und Pfarrkirche, hg. von Heinrich HEIDEGGER / Hugo OTT (1983) S. 172.

82) HILGER, Die Gelehrten (wie Anm. 81) S. 172.

83) Zum Amtsantritt Werners II. von St. Blasien siehe BRAUN (wie Anm. 1) Nr. 223 und Nachtrag zu Nr. 210, S. 981.

84) Zu Hugos III. von Cluny Abbatat vgl. Giles CONSTABLE, The Abbots and Anti-Abbot of Cluny during the papal schism of 1159, Rev. Ben. 94 (1984) S. 370-400; vgl. auch Didier MÉHU, Paix et communautés autour de l'abbaye de Cluny X^e-XV^e siècle (2001) S. 335 Anm. 111, 349, 365 Anm. 1, 393.

85) Materials for the History of Thomas Becket, hg. von J. C. ROBERTSON (Rolls Series 67, 1875-1885) 5, S. 30 f.; vgl. Joachim WOLLASCH, Cluny. 'Licht der Welt'. Aufstieg und Niedergang der klösterlichen Gemeinschaft (32002) S. 320 f.